Gewalt kann **jede Frau** treffen.
Keine Frau trägt die **Schuld** daran, denn die Verantwortung liegt allein bei dem Täter.



Vertrauliche Spurensicherung (VSS) nach Gewalt an Mädchen und Frauen

Dieser Flyer richtet sich an alle Frauen und Mädchen (ab 16 Jahren), die nach einer Gewalttat Spuren sichern lassen möchten. Die Vertrauliche Spurensicherung (VSS) ist besonders hilfreich, wenn du dir unsicher bist, ob du eine Anzeige nach einer Gewalttat erstatten willst oder nicht. Sie gibt dir Zeit, deine Entscheidung in deinem Tempo zu treffen.

Herausgeberin und Koordination
Frauenberatungsstelle Solingen,
getragen vom Verein Frauen helfen Frauen e.V. Solingen

In Kooperation mit

- Städtisches Klinikum Solingen
- Institut für Rechtsmedizin des Universitätsklinikums Düsseldorf
- Gleichstellungsstelle Solingen

STÄDTISCHES KLINIKUM Solingen

Gefördert durch:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Frauenberatungsstelle Solingen
FBS

Vertrauliche SpurenSicherung NRW



Vertrauliche Spuren Sicherung nach Gewalt (**VSS**)

Was ist eine vertrauliche Spurensicherung? (VSS)

Eine vertrauliche Spurensicherung ist eine Dokumentation der Spuren nach einer Gewalttat. Im Rahmen der ärztlichen Schweigepflicht werden bei der VSS notwendige Beweismittel sicher und gerichtsfest dokumentiert. Diese Spuren können bis zu fünf Jahre anonymisiert gelagert werden. Solltest du dich innerhalb dieser fünf Jahre für eine Anzeige entscheiden, können die Spuren vor Gericht verwendet werden.

Welche Spuren können gesichert werden?

Die vertrauliche Spurensicherung ermöglicht es unter anderem folgende Beweismittel zu sichern: Haare, Spermaspuren, innere und äußere Verletzungen, Hautpartikel. K.O. Tropfen können über eine Blutuntersuchung nur wenige Stunden nachgewiesen werden. Auch diese Spuren können durch die VSS gesichert werden.

Für wen ist eine vertrauliche Spurensicherung sinnvoll?

Eine vertrauliche Spurensicherung ist sinnvoll für Frauen und Mädchen (ab 16 Jahren), die betroffene von Gewalttaten, häuslicher Gewalt, sexualisierter Gewalt oder Vergewaltigung geworden sind. Sie ist auch dann sinnvoll, wenn Gedächtnislücken bestehen, z.B. nach K.O. Tropfen.

Überblick über das Verfahren im Solinger Klinikum

duschen oder **waschen Sie sich nicht** vorher, bringen Sie die zum Zeitpunkt der Tat getragene Kleidung mit

↓

melden Sie sich als **Notfall** in der Zentralen Notfallambulanz (ZNA) des städtischen Klinikums

↓

die Mitarbeiter*innen unterliegen der **Schweigepflicht**, Ihre Daten werden vertraulich behandelt

↓

die **Spuren** werden **gesichert** und mit Ihrem Einverständnis unter einer **Chiffrenummer vertraulich** im Institut für Rechtsmedizin in der Universitätsklinik Düsseldorf **gelagert**

↓

durch die Chiffrennummer, können die **Spuren** bei einer möglichen späteren Anzeigenerstattung bei der **Polizei zugeordnet** werden

↓

erfolgt keine Anzeige, werden die Spuren nach **5 Jahren** vernichtet

Medizinische Versorgung, Beweissicherung
Städtisches Klinikum Solingen,
Zentrale Notfallambulanz (ZNA)
Gotenstraße | 1 42653 Solingen
0212 - 547 2110

Wozu ist es gut eine vertrauliche Spurensicherung durchführen zu lassen?

Viele Frauen befinden sich nach einer sexualisierten oder anderen Gewalttat in einem körperlichen und psychischen Ausnahmezustand. In dieser Situation fällt es oft schwer zu entscheiden, ob eine Anzeige erstattet werden soll oder nicht. Die vertrauliche Spurensicherung sichert die Beweise. Sie bietet dir Zeit und Ruhe, damit du in deinem eigenen Tempo entscheiden kannst.

Beratung und Unterstützung

Die körperlichen und psychischen Folgen einer Gewalttat sind vielfältig. Jeder Frau reagiert anders und verarbeitet das Erlebte ganz individuell. Die Frauenberatungsstelle Solingen begleitet dich professionell, einfühlsam und kostenfrei. Die Gespräche sind vertraulich und auf Wunsch auch anonym möglich.

Du musst mit dem Erlebten nicht allein bleiben – wir unterstützen dich in **deinem Tempo**.

Beratung
Frauenberatungsstelle
Florastraße 14 | 42651 Solingen
0212 - 5 54 70